

# **Konzept Offene Kinder- und Jugendarbeit 2017**

**RheinFlanke Meckenheim**

**Stand 25.04.2016**

## Gliederung

### Einleitung

1. Träger
2. Leitbild
3. Zielgruppen
4. Ziele
5. Pädagogisches Konzept
6. Säulen der Arbeit
  - Mobile Arbeit
  - Soziale Gruppenarbeit
  - work for you
  - Flüchtlingsarbeit
7. Kooperation mit dem MOSAIK Kulturhaus Meckenheim
8. Kooperation mit der Jugendberufshilfe Tandem
9. Kooperation mit den weiterführenden Schulen
10. Netzwerkarbeit
11. Räumliche Ressourcen
12. Personelle Ressourcen
13. Finanzielle Ressourcen
14. Qualitätssicherung und Nachhaltigkeit
15. Dokumentation
16. Öffentlichkeitsarbeit
17. Datenschutz

## Einleitung

Mobile Jugendarbeit stellt einen Ansatz aufsuchender Jugendarbeit dar („Geh-Hin-Struktur“), der durch die RheinFlanke Meckenheim sowohl durch gruppen- und einzelfallbezogene Arbeit als auch durch stadtteil- und lebensweltorientierte Ansätze umgesetzt wird. Die Mobilität drückt hierbei das aufsuchende Element dieses Ansatzes aus. Mobil sind die MitarbeiterInnen, die sich in Bewegung setzen und die Kinder und Jugendlichen dort aufsuchen, wo diese ihre Zeit verbringen. Dabei arbeitet Mobile Jugendarbeit auf der Basis von Vertrauen, Freiwilligkeit und Parteilichkeit, die nur über kontinuierliche Kontakte zu den Zielgruppen erzielt werden können.

Die Mobile Jugendarbeit der RheinFlanke Meckenheim ist nicht als Alternative oder als Ersatz für Angebote offener Jugendarbeit zu verstehen, sondern als notwendige Ergänzung. Die Mobile Jugendarbeit der RheinFlanke richtet sich – auch wegen ihres ausgeprägten aufsuchenden sportpädagogischen Ansatzes – an jene Jugendliche, die von den Konzepten der offenen Jugendarbeit nicht oder nur bedingt erreicht werden. Die Mobile Jugendarbeit der RheinFlanke versteht sich somit als ein wichtiger Baustein innerhalb der Angebotsstruktur für junge Menschen in Meckenheim. Insofern ist eine enge Verzahnung mit den Akteuren der offenen Jugendarbeit – insbesondere dem MOSAIK Kulturhaus Meckenheim – selbstredend.

Das Aufgabenspektrum der RheinFlanke Meckenheim beinhaltet:

- Sozialraumbezogene, aufsuchende Jugendarbeit
- Sport- und freizeitpädagogische Jugendarbeit
- Soziale Gruppenarbeit / Förderung von Kindern und Jugendlichen nach §29 SGB VIII
- Beteiligung von Kindern und Jugendlichen
- Unterstützung im Übergang Schule / Beruf
- Kooperationen mit allen weiterführenden Schulen
- Organisation/Durchführung von bzw. Mitwirkung bei Projekten und Maßnahmen zur Gewaltprävention (Coolnesstrainings an Schulen)
- Maßnahmen des pädagogischen Jugendschutzes
- Integrationsarbeit
- Flüchtlingsarbeit
- Kooperations- und Netzwerkarbeit

Insbesondere unsere mehrjährige Arbeit in Meckenheim (seit 2008) im Auftrag des Jugendamtes ist als Referenz und wesentliches Moment für diese Konzeption zu nennen. So bestehen festverankerte und stabile Arbeitsbeziehungen zur kommunalen Verwaltung, den sozialen Diensten, den ortansässigen Schulen und zu den weiteren lokalen Kooperationspartnern im Hilfesystem.

## Träger

Die 2006 gegründete RheinFlanke ist eine gemeinnützige GmbH und anerkannter Träger der Jugendhilfe. Unter ihrem Dach vereint sie Projekte in Köln, Bedburg, Berlin, Bonn, Bornheim,

Düsseldorf, Grevenbroich und Meckenheim. Durch die internationale Sprache des Sports und hier insbesondere des Fußballs, stellt die RheinFlanke mit ihren in dieser Form einzigartigen, nachhaltigen, aufsuchenden Jugendhilfeprojekten direkten Kontakt zu sozial benachteiligten Jugendlichen mit bildungsfernem Hintergrund her. Die MitarbeiterInnen gehen dorthin, wo die Jugendlichen sind: Spielplätze, Bolzplätze, informelle Treffpunkte, Schulhöfe. Sie vermitteln ihnen über den Sport Werte und fördern gezielt soziale Schlüsselkompetenzen wie Fair Play, Toleranz und Respekt. In weiterführenden Projekten wie dem berufseinstiegsbegleitenden „work for you“ sollen diese Jugendlichen zur Ausbildungsreife geführt werden und somit ihren Platz in der Gesellschaft finden.

Die RheinFlanke ist lokal und regional vernetzt. In ihren Netzwerken kooperiert die RheinFlanke mit unterschiedlichen Organisationen wie z.B. Kommunen, Schulen, Migrantenselbstorganisationen, örtlichen IHKs, Bildungseinrichtungen sowie Sportverbänden und -vereinen. Der thematisch-inhaltliche Austausch mit Organisationen, die einen ähnlichen Ansatz verfolgen wie die RheinFlanke, steht im Mittelpunkt der Mitgliedschaften bei „streetfootballworld“ und dem Netzwerk Straßenfußball – im ersten Fall weltweit, im zweiten national. Seit 2008 ist die RheinFlanke Mitglied im Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverband (DPWV). Für ihr soziales Engagement erhielt die RheinFlanke 2008 den Integrationspreis des Deutschen Fußball Bundes (DFB), 2011 den Deutschen Kinder- und Jugendhilfepreis der Arbeitsgemeinschaft der Landesjugendämter (AGJ) und 2014 den Dirk Nowitzki Stiftungspreis.

Mit letztgenannter Auszeichnung werden Einrichtungen und Initiativen gewürdigt, die einer sozialen Benachteiligung durch Sport und Bewegung entgegenwirken. In der Urteilsbegründung der Jury heißt es: „NRWork for you ist ein gelungenes Sportangebot, das sich erfolgreich an benachteiligte junge Menschen richtet und Teilhabe am sozialen Leben mit Zugang zu Bildung und Beruf ermöglicht. Die Akteure nutzen den engen Kontakt zu den Jugendlichen, um das Sportprogramm mit weiteren Inhalten der Berufs- und Lebensorientierung zu verknüpfen. Hier bietet der Sport einen positiven Zugang in die jugendliche Lebenswelt und macht es möglich, gewonnene Kompetenzen auf andere Lebensbereiche zu übertragen.“

## **Leitbild**

### **Freude und Leidenschaft im Umgang mit jungen Menschen**

Die RheinFlanke gemeinnützige GmbH ist aus der Überzeugung heraus entstanden, dass der Fußball mit all seinen sozialen Potenzialen für junge Menschen eine Möglichkeit bietet, soziales Lernen in einem attraktiven Umfeld zu erlernen. Alle Mitarbeiter der RheinFlanke verpflichten sich der Idee jungen und sozial benachteiligten Menschen zu helfen und den Sport, speziell den Fußball, als Instrument hierfür zu nutzen.

## **Innovation und Flexibilität**

Die Stärke der RheinFlanke ist das Innovative. Die RheinFlanke entwickelt bedarfs- und standortgerechte Lösungen, wenden diese flexibel an und suchen immer nach Verbesserungs- und Optimierungsmöglichkeiten. Die RheinFlanke ist offen für alle Anregungen und setzt sich mit neuen Entwicklungen der Gesellschaft und des Arbeitsmarktes innovativ auseinander und bewertet sie für ihre Arbeit.

## **Zielgruppen**

Die Angebote der RheinFlanke Meckenheim richten sich an Kinder ab 10 Jahren, Jugendliche und junge Erwachsene, wobei in Einzelfällen auch Personen bis 27 Jahre betreut werden (siehe §11 Abs.4 SGB 8). Dabei richtet die RheinFlanke ein verstärktes Augenmerk auf Menschen in besonderen Lebenslagen, sprich auf die Verbesserung der gesellschaftlichen und beruflichen Eingliederungschancen für sozial- und bildungsbenachteiligte junge Menschen. Geschlechtsspezifische Arbeitsansätze finden in der Förderung von Mädchen bzw. Jungen Anwendung.

Erweitert wird diese Zielgruppe durch Flüchtlinge ab 10 bis 27 Jahren.

## **Ziele**

Die RheinFlanke Meckenheim bietet Orientierung und Unterstützung für Kinder und Jugendliche in verschiedenen Lebensfragen und bei der Alltagsbewältigung:

- Förderung vorhandener Fähigkeiten
- Entwicklung bzw. Erweiterung von Kommunikationsfähigkeit und-bereitschaft
- Entwicklung alternativer Problem- und Konfliktlösungsstrategien im Alltag und im Vorfeld von Gewalt und Straffälligkeit
- Förderung von Toleranz und Akzeptanz von anderen Lebensformen und –kulturen
- Entwicklung von Ausbildungs- und Berufsperspektiven
- Entwicklung und Ausbau sozialer Kompetenzen

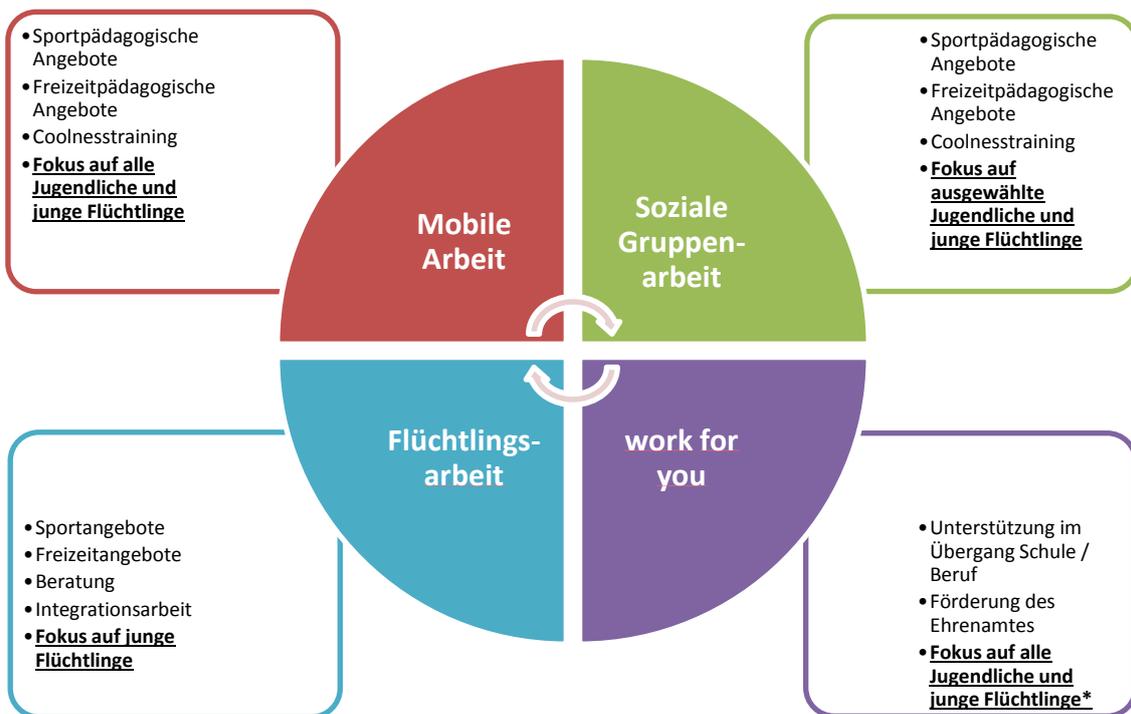
## Pädagogisches Konzept



## Säulen der Arbeit

Zur nachhaltigen Verbesserung der persönlichen Lebenssituation Jugendlicher in Meckenheim verfolgt die RheinFlanke einen ganzheitlichen Arbeitsansatz, der sich in vier Säulen gliedern lässt. Die einzelnen Säulen sind nicht isoliert zu betrachten und greifen gemäß des ganzheitlichen Ansatzes der RheinFlanke ineinander über.

1. Mobile Jugendarbeit
2. Soziale Gruppenarbeit
3. work for you (Die EU Förderung endet zum 31.06.2018).
4. Flüchtlingsarbeit



\* nach Absprache mit allen beteiligten Akteuren

Im Einzelnen stellen sich die Säulen wie folgt dar:

### Mobile Jugendarbeit

Mobile Jugendarbeit ist flexible Offene Jugendarbeit. Die RheinFlanke sucht die Jugendlichen dort auf, wo sie sich aufhalten – im Sozialraum, an (informellen) Treffpunkten, auf Bolzplätzen, auf dem Schulhof, aber auch in bestehenden Einrichtungen der Jugendhilfe wie dem MOSAIK Kulturhaus Meckenheim. Der niederschwellige sport- und freizeitpädagogische Ansatz der RheinFlanke bietet eine optimale Basis für den Kontakt- und Beziehungsaufbau zu den Jugendlichen. Zunächst geht es um eine niederschwellige Kontaktaufnahme. Durch Kontinuität und Verlässlichkeit erwächst eine

Beziehung, aus der cliquen- und einzelfallbezogene Arbeit resultiert. Freizeitangebote – auch gemeinsam mit den Jugendlichen geplant und organisiert – eröffnen den Jugendlichen attraktive und bedürfnisorientierte Lernfelder. Durch den intensiven Kontakt zu den Jugendlichen kann sich ein Bedarf zeigen, der Einzelfallarbeit erfordert. Auch hier gilt das Prinzip der Freiwilligkeit als Voraussetzung zur Intensivierung fallbezogener Themen. Die RheinFlanke berät und begleitet den Jugendlichen auf dem Weg zur Problemlösung. Sollten die Mitarbeiter den Bedarfen von Jugendlichen nicht gerecht werden können, erfolgt die Vermittlung an zuständige Fachstellen und – kollegen.

### **Soziale Gruppenarbeit**

Das Angebot der Sozialen Gruppenarbeit nach §29 SGB VIII richtet sich an Kinder, Jugendliche im Alter zwischen 12 bis 18 Jahren und junge Erwachsene mit signifikanten Anzeichen von deutlicher Überforderung bei ihrer notwendigen gesellschaftlichen Anpassungsleistung. Sie sind in Familie, Schule und sozialem Umfeld nicht ausreichend integriert und benötigen Hilfestellungen im Bezug auf eine positive persönliche Entwicklung. Nach § 41 SGB VIII werden auch junge Volljährige bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres mit einbezogen, die aufgrund ihrer individuellen Problemlage noch Hilfestellungen im Rahmen der Sozialen Gruppenarbeit benötigen.

Im Gegensatz zu weitläufigen Konzepten zur Sozialen Gruppenarbeit steht im Konzept der RheinFlanke Meckenheim nicht die eine, feste Soziale Gruppe, sondern das Individuum, sprich das Kind bzw. der/die Jugendliche, im Zentrum der Aufmerksamkeit. Es wird also nicht für eine Gruppe aus „Einzelfällen“ eine feste, starre Sozialgruppe implementiert. Vielmehr partizipiert der Teilnehmer, je nach persönlichen Ressourcen und Vorlieben, von der Angebotsvielfalt von RheinFlanke Meckenheim. So bieten die vielen ressourcenorientierten Maßnahmen eine niedrige Einstiegshürde für die Teilnehmer. Dadurch wird verstärkt gewährleistet, dass die Teilnehmer der einzelnen Maßnahmen eine deutlich höhere Homogenität besitzen, so dass sich teambildende Effekte schneller einstellen können. In der funktionierenden, „intakten“ Gruppe wächst der Einzelne besser. In dieser Phase kann wichtige Beziehungsarbeit leichter und erfolgsversprechender geleistet werden, da die Abwehrmechanismen beim Klientel weniger zu erwarten sind und sie sich in einem vertrauten, sicheren „Sozialraum“ ganz ihren Fähigkeiten entsprechend bewegen dürfen.

In der nächsten Phase können sukzessive „sichere Pfade“ verlassen werden, sprich andere unbekannte, weniger vertraute Gruppenangebote von RheinFlanke Meckenheim wahrgenommen werden, um das Erlernte in anderen Kontexten zu trainieren und anwenden zu können. Letztendlich erhöhen sich die Teilhabechancen am gesellschaftlichen Leben für die einzelnen Personen.

### **Work for you**

Work for you basiert auf der Kernkompetenz der RheinFlanke: Die konsequente Nutzung des Sports mit seinen persönlichkeitsfördernden Elementen zur Entwicklung von sozialen Potenzialen. Im Rahmen der Begleitung und Betreuung von Jugendlichen auf ihrem Weg ins Berufsleben und bei der

Findung ihres Platzes in der Gesellschaft sichert der sport-, erlebnis- und kreativbezogene Ansatz der RheinFlanke eine hohe Akzeptanz bei der Zielgruppe.

Zur Entwicklung der Persönlichkeit gehört auch das Ehrenamtliche Engagement. Work for you schafft Voraussetzungen und konkreten Möglichkeiten für die Aufnahme eines freiwilligen sozialen Engagements in der Gesellschaft.

Die Unterstützungsleistung der RheinFlanke Meckenheim im Bereich Übergang Schule/Beruf besteht aus:

- Motivierung der Zielgruppe
- Berufsorientierende Hilfestellung
- Berufsfindende Hilfestellung
- Erstellen von Bewerbungsunterlagen
- Unterstützung bei der Recherche von freien Ausbildungsplätzen
- Vorbereitung von Vorstellungsgesprächen
- Begleitung zum Arbeitsamt
- Begleitung zum Jobcenter
- Förderung berufsbezogener Sozial- und Schlüsselkompetenzen

### **Flüchtlingsarbeit**

Die Arbeit mit Flüchtlingen erfordert entsprechend ihrer Themenvielfalt und Komplexität breitaufgestellte pädagogische Kompetenzen. Elementar sind Kenntnisse über die Familienstrukturen in Verbindung mit kultureller Herkunft, einhergehenden hierarchischen Strukturen und Rollen innerhalb des Familiensystems sowie den jeweiligen Rollenbildern, den geschlechtsspezifischen, religiösen und politischen Hintergründen. Auf dem Hintergrund des Fluchterlebnisses ist davon auszugehen, dass viele Flüchtlinge persönliche traumatische Erfahrungen gemacht haben. Daher bedarf es eines äußerst sensiblen Vorgehens der pädagogischen Fachkräfte.

Grundlegend für die erfolgreiche sozialpädagogische Arbeit im Rahmen der hier beschriebenen Aufgabenbereiche ist die Beziehungsarbeit zwischen den RheinFlanke Mitarbeitern und den ihnen anvertrauten Menschen. Die Basis dafür bieten regelmäßig stattfindende Hilfestellungen und am Bedarf orientierte Angebote, geprägt von einer wertschätzenden und respektvollen Grundhaltung.

Die Flüchtlingsarbeit der RheinFlanke besteht aus mobilen regelmäßigen Sport- und Freizeitangeboten für Flüchtlinge. Dadurch soll den Flüchtlingen neben einer sinnvollen Beschäftigung auch eine Tagesstruktur gegeben werden. Der niederschwellige Zugang erlaubt auch hier einen guten Kontakt- und Beziehungsaufbau, der in eine weiterführende Unterstützung der Flüchtlinge, beispielsweise durch berufsfindende und berufssuchende Aktivitäten münden kann. Die Flüchtlingsarbeit der RheinFlanke ist auch Integrationsarbeit. Junge Flüchtlinge unter 27 Jahren werden nach Möglichkeit in bestehende Angebote der RheinFlanke, des MOSAIK Kulturhauses Meckenheim oder der Sportvereine integriert. Wesentlicher Bestandteil der Flüchtlingsarbeit ist die enge Kooperation mit dem Integrationshelfer der Stadt Meckenheim und den Akteuren der haupt- und ehrenamtlichen Flüchtlingshilfe vor Ort.

Grundsätzlich gelten für die Flüchtlingsarbeit der RheinFlanke die gleichen Arbeitsgrundsätze, wie für die Arbeit von RheinFlanke Meckenheim mit den Kindern und Jugendlichen.

#### **Kooperation mit dem MOSAIK Kulturhaus Meckenheim**

In enger Kooperation mit dem MOSAIK Kulturhaus Meckenheim wird die Angebotsstruktur aufeinander abgestimmt und ein gemeinsamer Wochenplan erstellt, um personelle und zeitliche Ressourcen optimal zu nutzen. Dazu sind regelmäßige gemeinsame Teamsitzungen obligatorisch, auch zum fachlichen Austausch untereinander. Zur kollegialen Fallberatung und zur Verbesserung der internen Kommunikation mit dem Hauptkooperationspartner MOSAIK finden jeweils im 2-wöchigen Rhythmus Teamsitzungen zwischen dem Jugendamt, MOSAIK- und RheinFlanke-Mitarbeitern sowie Sitzungen auf Leitungsebene beider Träger statt.

Einige regelmäßige Angebote werden von beiden Trägern gemeinsam angeboten, ebenso eine Auswahl größerer Einzelveranstaltungen wie Mitternachtsfußball und Ferienaktionen.

#### **Kooperation mit der Jugendberufshilfe Tandem**

Um Doppelstrukturen bei der Unterstützung von Jugendlichen im Übergang Schule / Beruf zu vermeiden, findet ein regelmäßiger Austausch zwischen der RheinFlanke und der Jugendberufshilfe sowie dem Mosaik statt. Schüler der Hauptschule werden bei der beruflichen Integration durch die Jugendberufshilfe unterstützt. Die RheinFlanke deckt die Jugendlichen ab, die über Tandem nicht erreicht werden, beispielsweise solche, die bereits die Schule verlassen haben oder von anderen Schulformen kommen.

Mehrmals im Jahr finden mehrtägige Bewerbungscoaching Workshops als Kooperationsveranstaltungen zwischen der RheinFlanke, der Jugendberufshilfe und dem Mosaik statt.

Konsequent nutzen wir hier die Besonderheit, dass neben der sachlichen Nähe unter diesen Beteiligten im Kulturhaus auch eine räumliche Nähe gegeben ist. Dies fördert das schnelle Agieren „Hand in Hand“

#### **Kooperation mit den weiterführenden Schulen**

Schule ist ein wichtiger Bestandteil der Lebenswelt Jugendlicher. Das Wissen voneinander und ein regelmäßiger Austausch zu aktuellen Problemlagen zwischen Schule und Jugendhilfe sind notwendig. Hierdurch lassen sich Unterstützungsbedarfe jeglicher Art frühzeitig erkennen und gemeinsame Lösungsstrategien erarbeiten. Ein wesentlicher Bestandteil der Arbeit der RheinFlanke Meckenheim ist die Zusammenarbeit mit allen weiterführenden Meckener Schulen (schwerpunktmäßig im

Bereich Coolnesstrainings und Unterstützung bei den Projekttagen). Um diese Zusammenarbeit laufend zu optimieren, finden 2-3 x jährlich Runde Tische gemeinsam mit Vertretern des Schulcampus, des Jugendamtes und Mitarbeitern der Offenen Kinder- und Jugendhilfe statt.

Die RheinFlanke kann und will nicht originäre Aufgaben von Schulsozialarbeit übernehmen, bietet sich aber als Ansprech- und Kooperationspartner zu allen jugendrelevanten Themen, insbesondere im Bereich der (Gewalt)prävention an. Die RheinFlanke unterstützt die weiterführenden Schulen in Meckenheim beispielsweise bei der Planung und Durchführung von Projekttagen und Coolnesstrainings.

Die SysAGT®-Trainer / Deeskalationstrainer der RheinFlanke führen – koordiniert durch die Jugendpflege – gemeinsam mit zuständigen LehrerInnen bzw. den SchulsozialarbeiterInnen aller weiterführenden Schulen des Campus Sozialkompetenz-Trainingskurse bzw. Coolnesstrainingskurse in allen 7. bzw. 8. Klassen durch.

Mittels Anwendung der Konfrontativen Pädagogik werden im jeweiligen Klassenverbund die zentralen Inhalte Teambuilding, Mobbing, Gewalt und Konfliktmanagement vermittelt, allesamt Themen, die besonders im schulischen Kontext von elementarer Bedeutung sind. Die Sozialkompetenz-Trainings umfassen nach Möglichkeit 20 Stunden, verteilt auf mehrere Schultage.

Durch das Einüben einer konfrontativen Haltung sollen den Kindern und Jugendlichen neue Handlungsmöglichkeiten in prekären, konflikträchtigen Situationen aufgezeigt, prosoziales Verhalten gefördert und ein moralisches Bewusstsein entwickelt werden. Wer sich für die Gemeinschaft einsetzt und ein Rechts- bzw. Unrechtsbewusstsein entwickelt, der beeinflusst auch sein Selbstbild positiv. Weitere elementare Ziele des Trainings sind das Erkennen der individuellen Ressourcen, die Förderung von Empathie, die Verantwortungsübernahme für eigene Handlungen, die Stärkung von Gruppen (Klasse, peer group) und von potentiellen „Opfern“ sowie die Sensibilisierung von möglichen „Tätern“.

Durch die beziehungsintensive und stets auf Wertschätzung ausgerichtete Gestaltung der Trainings können die RheinFlanke-Trainer quasi zu kompletten Schülerjahrgängen Kontakt anbahnen und diese Schüler leichter für die Angebote von RheinFlanke Meckenheim bzw. der Kooperationspartner vor Ort gewinnen.

## **Netzwerkarbeit**

Es gibt eine Vielzahl von lokalen, regionalen und überregionalen Akteuren, Institutionen, Gremien und Arbeitskreisen, mit denen die RheinFlanke Meckenheim vernetzt ist, bzw. eine Vernetzung anstrebt. Dabei geht es uns um Sicherstellung von Kommunikation und Information sowie Anbahnung und Aufrechterhaltung von Kooperationen und die Nutzung von Synergieeffekten. Im Sinne eines ressourcen- und zielorientierten Engagements wird die Teilnahme an einzelnen Gremien und Arbeitskreisen thematisch und inhaltlich sowie auf aktuelle Erfordernisse abgestimmt.

### **Räumliche Ressourcen**

Bei der Durchführung der sportpädagogischen Angebote kann die RheinFlanke auf Plätze und Hallen auf dem Schulcampus zurückgreifen (nach Verfügbarkeit). Für Jugendliche aus diesem Sozialraum sind diese bekannt und gut zu erreichen. Weitere Kapazitäten stehen mit der Sporthalle der KGS in der Mühlenstraße zur Verfügung.

An den bewährten Präsenzzeiten in der festen Anlaufstelle im MOSAIK Kulturhaus Meckenheim wird festgehalten, um eine verlässliche Präsenz und jugendgerechte Erreichbarkeit gewährleisten zu können. So ist auch eine räumliche Nähe zu den Kooperationspartnern MOSAIK und Jugendberufshilfe gegeben, was einem schnellen fachlichen und kollegialen Austausch förderlich ist.

### **Personelle Ressourcen**

Das Konzept wird umgesetzt durch diesen Personalschlüssel:

1 Vollzeitstelle / Offene Kinder- und Jugendarbeit, soz. Gruppenarbeit, offene Flüchtlingsarbeit

1 zweite Vollzeitstelle wirkt wie folgt:

10 Stunden in der OKJA und Gruppenarbeit, offene Flüchtlingsarbeit

30 Stunden im Projektbereich work for you

- Für den Projektbereich work for you bringt der Träger eine Finanzierung der EU mit ein; sodass die Stadt Meckenheim eine anteilmäßige (ein Viertel) Finanzierung leistet –

Für zusätzliche Ergänzungskräfte und den Einsatz bedarfsgerechter Honorarmitarbeiter (Boxen, Graffiti, Events, Ferienaktivitäten, Deeskalationstrainings) ist ein Umfang von 9 Stunden pro Woche (40 Wochen / je 25,- Stundensatz) kalkuliert, der übers Jahr eingesetzt wird.

Für diese Stellen ist Meckenheim der Dienort. Die Dienstzeiten werden mit dem Jugendamt abgestimmt. Die Dienstzeit beginnt in Meckenheim. Generell gilt für die aufsuchende Arbeit eine flexible, nach den Bedürfnissen der jungen Menschen, ausgerichtete Dienstzeit. Konkret bedeutet dies Dienstzeiten oftmals in den Abendstunden und an Wochenenden.

Die Mitarbeiter sind mit dem Arbeitsfeld der aufsuchenden Arbeit vertraut und haben hier langjährige Erfahrung und fundierte Kenntnisse in der Methodik der Einzelfallhilfe und der aufsuchenden mobilen Arbeit.

vergl. Anlage 1 / Kalkulation 2017

### **Finanzielle Ressourcen**

Der beigefügte Kostenplan kalkuliert die Arbeit ab 2017 in Anerkennung des Haushaltssicherungskonzepts der Stadt Meckenheim im Vergleich zum Vorjahr mit einer ca. 10% Kürzung. Es sind damit alle Spielräume ausgelotet, ohne die im Konzept beschriebene Arbeit in ihrer Substanz zu beschädigen.

Der Projektbereich work for you ist zunächst bewilligt seitens der EU bis Juni 2018. Wir gehen von einer Folgefinanzierung aus, sodass wir diesen Posten zunächst – durchgehend gedacht auf die Laufzeit einer Leistungsvereinbarung – im Budget belassen. Träger und Jugendamt sollten bemüht sein, diesen Arbeitsbereich auch über 2018 hinaus vorhalten zu können. Sollte die EU kein geeignetes Förderinstrument bewilligen, sichert der Träger eine aktive Mithilfe bei der Beschaffung entsprechender Finanzierungen über Stiftungen etc. zu.

Sollte der Projektbereich work for you ausfallen, reduziert sich das Budget auf 87300,- (statt 97500,-). Sollte der wfy- Anteil der Stadt Meckenheim nicht mehr gezahlt werden, reduziert sich auch der im Absatz Personal skizzierte Stundenumfang von 30 Std bei einer Vollzeitstelle.

Der Finanzplan weist zudem diese Kostenbereiche aus:

#### Leitungsaufgaben übergeordnet

Hier kalkuliert sind die zentral durch die RheinFlanke (Geschäftsführung und pädagogische Leitung) wahrgenommenen Steuerungsaufgaben, die dem Standort zu Gute kommen. Das Stellen und Verwalten der Projektanträge (z.B. EU), Gewinnung zusätzlicher Sachmittel (u.a Busfinanzierung und Kinder- und Jugendförderplan, Spenden) und das Wirksam werden der RheinFlanke-Netzwerkressourcen (RheinFlankeCup, Teilnahme an Fahrten, Präsenz Jugendhilfe- und Stiftungstag etc.) sind hier eingepreist.

BUS – hier sind reine Sachkosten für Unterhalt (inkl. aller Halterkosten / Reparaturen) zu einem für die Stadt Meckenheim günstigen Satz pauschal abgegolten; inkl. einer Mitnutzung durch das MOSAIK-Team.

Sach- und Verbrauchsmittel – Die pädagogische Arbeit bedingt einen monatlichen Betrag von 500,- für kleinere Anschaffungen (Spiel- und Sportmaterial), Eintritte für Exkursionen, Schwimmbad u.ä., Ausgaben für Veranstaltungen und Ausgaben in der Projektarbeit, die unmittelbar der Zielgruppe zu Gute kommen.

### **Qualitätssicherung und Nachhaltigkeit**

Die Qualität des RheinFlanke Meckenheim Angebotes wird durch folgende Maßnahmen sichergestellt:

#### **Teamsupervision, Fort- und Weiterbildungen**

Durch das Angebot einer regelmäßigen Supervision, die alle Mitarbeiter der RheinFlanke erhalten, ist eine externe fachliche Sicht und Hilfe gewährleistet, die in einem so schwierigen emotional belastenden Handlungsfeld unverzichtbar ist. Ebenso sind die Mitarbeiter eingebunden in die kollegiale Beratung des RheinFlanke Netzwerkes. Die RheinFlanke Mitarbeiter nehmen regelmäßig an ex- und internen Fort- und Weiterbildungen teil.

### **§8a Kindeswohl**

Der Träger mit zentralem Sitz im Zuständigkeitsbereich des JA Köln hat diesem gegenüber die Einhaltung aller Bestimmungen des §8a schriftlich erklärt. Dies gilt folgerichtig auch für die Arbeit in Meckenheim.

Trägerintern sind geeignete Maßnahmen der Erkennung wiederkehrend Gegenstand interner Schulungen zum Thema. Die einzuleitenden Maßnahmen bei entsprechenden (Verdachts-)Fällen sind in einem QM-Verfahren hinterlegt.

Jederzeit besteht die Möglichkeit für die Mitarbeiter, die dieses Konzept umsetzen mit der pädagogischen oder der Geschäftsleitung zu sprechen, wenn Belange des §8a berührt werden. Oder eine fallbezogene Supervision wird kurzfristig gewährt.

### **Wirksamkeitsdialoge und Arbeitstreffen**

Im Rahmen des Qualitätsmanagements der RheinFlanke finden im Sinne eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses halbjährlich Wirksamkeitsdialoge zwischen den verantwortlichen Vertretern des Jugendamtes der Stadt Meckenheim sowie den Geschäftsführern und den örtlichen Standortmitarbeitern der RheinFlanke statt.

Darüber hinaus finden halbjährliche Arbeitstreffen mit dem Jugendamt Meckenheim, der Geschäftsführung und den Standortmitarbeitern der RheinFlanke sowie den Mitarbeitern vom MOSAIK Kulturhaus Meckenheim statt.

### **Interne Kommunikation**

Das Standortteam RheinFlanke Meckenheim führt wöchentliche Teamsitzungen durch.

### **Qualitätsmanagement**

Nach den Vorgaben der AZAV (Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung Arbeitsförderung) hat die RheinFlanke gGmbH ein Qualitätsmanagementsystem nach ISO 9001 erarbeitet, um den Anforderungen einer zeitgemäßen Jugendarbeit gerecht zu werden. Dadurch ist die RheinFlanke berechtigt, Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung von Jugendlichen durchzuführen.

Die RheinFlanke sieht Qualitätsmanagement als Chance zur kontinuierlichen Weiterentwicklung, um im sensiblen Arbeitsfeld der Jugendhilfe ein höchstmögliches Maß an personenungebundener Qualität zu erreichen, ohne die Individualität unserer Mitarbeiter als ihre große Stärke einzuschränken.

## **PHINEO-Wirkt-Siegel**

Mit dem Erhalt des PHINEO Wirkt-Siegel im Jahr 2015 wird der RheinFlanke attestiert, dass sie sich als eine leistungsstarke Organisation mit ihren Projekten tatkräftig für die Gesellschaft engagiert und dieses Engagement auch nachweislich wirkt.

## **Dokumentation**

- Erstellen eines Jahresberichtes
- Präsentation der RheinFlanke Meckenheim im Jugendhilfeausschuss

## **Öffentlichkeitsarbeit**

Die RheinFlanke Meckenheim sieht sich in der Pflicht, die Öffentlichkeit zu informieren, Projekte vorzustellen und zu Beteiligung anzuregen. Durch die Auftritte der RheinFlanke Meckenheim in den sozialen Netzwerken wie beispielsweise Facebook, wird der Kontakt zu möglichst vielen Jugendlichen gehalten und durch tagesaktuelle Pflege eine schnelle Kommunikation und Informationsübermittlung gewährleistet.

## **Datenschutz**

Grundsätzlich verpflichtet sich die RheinFlanke Meckenheim, den Datenschutz aller Beteiligten zu wahren.